Vorlage 04

Testament

Anleitung und Muster

Muster, keine Rechtsberatung. Vor Verwendung von einer Fachperson prüfen lassen.

Wozu

Sie regeln, wer nach Ihrem Tod was erhält, im Rahmen der Pflichtteile. Ohne Testament gilt die gesetzliche Erbfolge; Konkubinatspartner erben dann nichts.

Wie ausfüllen

Muster lesen, anpassen, ganz von Hand auf leeres Papier abschreiben, mit Datum und Unterschrift. Dieses Blatt nicht ausfüllen.

Wohin

Das handgeschriebene Original in den Beutel oder zu einer kantonalen Amtsstelle (Art. 505 Abs. 2 ZGB). Diese Anleitung bleibt bei Ihnen. Liegt es im Beutel: im Hinterlegungsformular ankreuzen.

Ein am Computer ausgefülltes Testament ist ungültig. Auch wenn Sie es ausdrucken und unterschreiben. Das ganze Testament muss von Ihrer Hand stammen: Text, Datum mit Jahr, Monat und Tag, Unterschrift (Art. 505 Abs. 1 ZGB).

So gehen Sie vor

1. **Überlegen.** Wer soll was erhalten? Welche Pflichtteile bestehen? Bei Ehe, Liegenschaft, Firma oder Vermögen im Ausland eine Fachperson beiziehen. Bei Verheirateten wird zuerst das Güterrecht abgerechnet; erst danach steht der Nachlass fest.
2. **Von Hand schreiben.** Leeres Papier, gut lesbar, Blätter nummerieren. Keine Zusätze von fremder Hand.
3. **Datieren und unterschreiben.** Am Schluss, mit Vor- und Nachname.
4. **Aufbewahren.** Im Beutel, bei einer Amtsstelle oder bei einer Notarin. Vertrauenspersonen sollen wissen, wo es liegt.
5. **Ändern.** Neues Testament von Hand schreiben, frühere Verfügungen ausdrücklich widerrufen und die alte Fassung vernichten (Art. 509 ff. ZGB).

Ein Erbvertrag ist etwas anderes: Er muss öffentlich beurkundet werden und lässt sich nicht einseitig ändern. Dafür brauchen Sie eine Notarin oder einen Notar.

Pflichtteile nach geltendem Recht (seit 1.1.2023)

Der Pflichtteil beträgt die Hälfte des gesetzlichen Erbanspruchs (Art. 471 ZGB). Eltern haben keinen Pflichtteil mehr. Über die freie Quote verfügen Sie selbst.

Es hinterbleiben	Gesetzlicher Anspruch	Pflichtteil	Freie Quote
Ehegatte und Nachkommen	je 1/2	je 1/4	1/2
Nur Nachkommen	zusammen alles	zusammen 1/2	1/2
Ehegatte und Eltern	Ehegatte 3/4, Eltern 1/4	Ehegatte 3/8, Eltern keiner	5/8
Nur Ehegatte	alles	1/2	1/2
Nur Eltern oder Geschwister	alles	keiner	alles

Eingetragene Partner sind Ehegatten gleichgestellt. Konkubinatspartner haben weder gesetzlichen Anspruch noch Pflichtteil. Ist beim Tod ein Scheidungsverfahren hängig, kann der Pflichtteil des Ehegatten unter den Voraussetzungen von Art. 472 ZGB entfallen.

Willensvollstrecker

Sie können eine Person einsetzen, die den Nachlass verwaltet, Schulden bezahlt und die Teilung vorbereitet (Art. 517 f. ZGB). Sie erfährt die Einsetzung von der Behörde und hat 14 Tage, um abzulehnen. Sprechen Sie vorher mit ihr und nennen Sie eine Ersatzperson.

Einlieferung nach dem Tod (Art. 556 ZGB)

Wer eine letztwillige Verfügung in Verwahrung hat oder findet, muss sie der Behörde unverweilt einliefern, sobald er vom Tod erfährt, auch wenn er sie für ungültig hält. Das gilt auch für die Advisori GmbH: Liegt ein Testament im Beutel, wird es der Behörde eingeliefert, bevor etwas herausgegeben wird. Der genaue Ablauf wird noch rechtlich geklärt. Darum muss die Advisori aus dem Hinterlegungsformular wissen, ob eines im Beutel liegt.

Muster zum Abschreiben

Eckige Klammern ersetzen Sie mit Ihren Angaben. Wählen Sie nur, was auf Sie zutrifft, und prüfen Sie die Pflichtteile.

> Muster. Nicht ausfüllen und nicht unterschreiben. Von Hand abschreiben.
>
> ### Testament
>
> Ich, [Vorname Name], geboren am [Datum], von [Heimatort], wohnhaft in [Adresse], verfüge letztwillig:
>
> **1.** Ich widerrufe alle früheren letztwilligen Verfügungen.
>
> **2.** [Variante A: Meine Nachkommen setze ich auf den Pflichtteil. Die frei verfügbare Quote erhält mein Ehegatte (Vorname Name).]
>
> [Variante B: Als Erben setze ich (Vorname Name, Geburtsdatum) zu (Anteil) und (Vorname Name, Geburtsdatum) zu (Anteil) ein, unter Vorbehalt der Pflichtteile.]
>
> **3.** Als Vermächtnis erhält [Vorname Name, Geburtsdatum]: [Betrag oder Gegenstand].
>
> **4.** Als Willensvollstreckerin oder Willensvollstrecker setze ich [Vorname Name, Adresse] ein, ersatzweise [Vorname Name, Adresse].
>
> [Ort], [Tag. Monat Jahr]
>
> [Vorname Name, Unterschrift]

Kontrolle vor dem Einlegen

- ☐ Alles von meiner Hand, nichts gedruckt, nichts von anderen ergänzt
- ☐ Datum mit Tag, Monat, Jahr
- ☐ Unterschrift am Schluss
- ☐ Pflichtteile geprüft, Fachperson beigezogen
- ☐ Frühere Fassungen vernichtet
- ☐ Im Hinterlegungsformular angekreuzt, falls im Beutel